

Gedämpftes Licht glättet gesträubtes Gefieder

Angeblich wird in Bars und Restaurants durch gedämpftes Licht für das Publikum eine spannende Atmosphäre geschaffen. Aber gilt das auch für Hähnchen?

Fred Proudfoot, der Leiter der Geflügelabteilung in der Forschungsstation des kanadischen Landwirtschaftsministeriums in Kentville (Neuschottland), hat herausgefunden, daß gedämpftes Licht bei Brathähnchen schnelles Wachstum bei geringerem Bedarf an Kraftfutter bewirkt. Bei Versuchen in der Forschungsstation wurde die Lichtstärke innerhalb von einer Woche vom normalen Tageslicht bis zu 1 Lux verringert. Für den Laien heißt das, daß Menschen, die ein Hähnchenhaus betreten, in dem die Lichtstärke 1 Lux beträgt, erst mal stehen bleiben; innerhalb von 15 Minuten stellt sich das menschliche Auge dann auf diesen Grad der Dunkelheit ein und kann die Vögel und Futtertröge ausmachen, wenn auch nur unscharf.

"Wir fanden, daß diese lichtschwache Atmosphäre verschiedene günstige Wirkungen auf die Hähnchen hat", sagte Mr. Proudfoot. "Sie verhalten sich gedämpft, und es gibt weniger Streit. Sie gedeihen besser, weil sie nicht herumrennen und keine Rivalitäten untereinander ausfechten." Selbst die übliche Beschneidung der Schnäbel, um den Angriffen und Verletzungen ein Ende zu setzen, hat Mr. Proudfoot abgeschafft: "Mit Kämpfen haben wir keine Schwierigkeiten mehr. Die Hähnchen sind so gedämpft, daß sie das nicht mehr zu interessieren scheint."

Ein weiterer günstiger Faktor ist, daß weniger Protein im Mastfutter notwendig ist. Normalerweise enthält die Tagesration der Brathähnchen während der ersten 28 Tage rund 24 % Protein, und in den folgenden 28 - 49 Tagen bis zur Vermarktung 19 - 20 Prozent.

Sparsamerer Protein- und Energieverbrauch

"Wir fanden, daß der Proteingehalt des Mastfutters bei gedämpfter Beleuchtung um 15 bis 16 % verringert werden kann und das Geflügel trotzdem gut wächst", berichtete Mr. Proudfoot. Das Futter mit geringerem Proteingehalt kostet pro Tonne rund 36 \$ weniger als das Normalfutter. Bei Großbetrieben mit jeweils tausenden von Brathähnchen, von denen jedes vor der Vermarktung mehr als 2 kg Mastfutter verzehrt, lassen sich dadurch beträchtliche Einsparungen erzielen. Ein weiterer Gesichtspunkt ist das Energiesparen. Die gedämpfte Beleuchtung braucht weniger Strom als die üblichen Anlagen, bei denen bis zu 24 Stunden lang Tageslicht vorgetäuscht wird.

Herausgegeben von der Informationsstelle des Ministeriums für Auswärtige Angelegenheiten, Ottawa K1A 0G2. Übersetzung ins Deutsche durch das Deutsche Referat im Übersetzungsammt des Department of the Secretary of State.

Nachdruck unter Quellenangabe gestattet; Quellennachweise für Photos sind im Bedarfsfall von der Redaktion (Mrs. Miki Sheldon) erhältlich. Ähnliche Ausgaben dieses Informationsblatts erscheinen auch in englischer, französischer und spanischer Sprache.

*This publication appears in English under the title Canada Weekly.
Cette publication existe également en français sous le titre Hebdo Canada.
Algunos números de esta publicación aparecen también en español con el título Noticiario de Canadá.*